Routine-Untersuchungen bei der Erstkonsultation

1. **Systematische Evaluation des Immunstatus von Masern, Mumps, Röteln, und Varizellen bei jungen Frauen**
   - Schutz des ersten Kindes
   - Passive Immunisierung des Kindes durch maternale Antikörper
   - Beitrag zum Aufbau der Herdimmunität
   - Vermeidung von Kosten und Testunsicherheiten

2. **Priorisierung der Impfungen bei jungen Frauen**

Priorität	Impfung	Immunisierung
1	MMR	2 Dosen im Abstand von mind. 4 Wochen
2	Varizellen	2 Dosen im Abstand von mind. 4 Wochen
3	Hepatitis B	Komplette Immunisierung (2 oder 3 Dosen)

Impfungen in der Schwangerschaft – was ist erlaubt?

Erlaubt	Kontraindiziert
• Influenza	• Masern
• Tetanus	• Mumps
• Diphtherie	• Röteln
• Pertussis	• Varizellen
• Hepatitis A	• Gelbfieber
• Hepatitis B	• Cholera
• FSME	
• Polio	
• Meningokokken	
• Pneumokokken	
• Rabies	
• Typhus	

https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/service/publikationen/broschueren/publikationen-uebertragbare-krankheiten/empf-impf-frauen-schwanger.html

Priorisierende Pertussis Impfstrategie

→ Ziel: Schutz der Säuglinge jünger als 6 Monate!

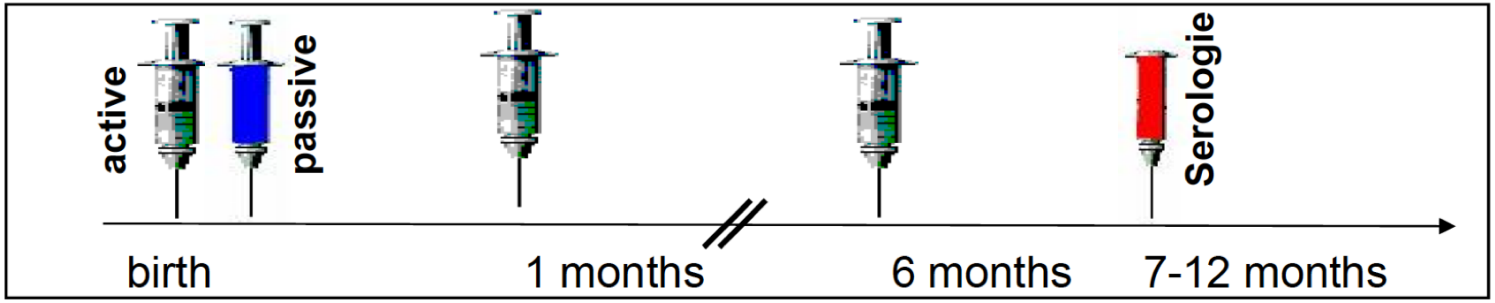
1. **Immunisierung in jeder Schwangerschaft**
   - Optimaler Zeitpunkt: 2. bis frühes 3. Trimenon
   - Schutz des Kindes durch maternale AK
   - Schutz der Mutter durch die Impfung
2. **Immunisierung der Säuglinge (ab 6-8 Wochen)**
   - Zeitpunkt: Monat 2,4,6 oder Monat 2,3,4 (”Kinderhort” Schema)
   - Schutz nach 2 Dosen gewährleistet
3. **Immunisierung der Kontaktpersonen**
   - Eltern, Grosseltern, Nannies, Pflegefachpersonen
   - Booster alle 10 Jahre
4. **Weitverbreitete Impfabdeckung in der Bevölkerung**

Vermeidung der vertikalen Hepatitis B Transmission

1. **Screening bei jeder Schwangerschaft** (HBs Ag)
   - Falls nicht erfolgt: unmittelbar nach Geburt durchführen

2. **Neugeborene von HBs Ag positiven Müttern** (innert von 12 h):
   - Passive Immunisierung → 50% Schutz
   - Aktive Immunisierung → 70% Schutz
   - Stillen bei Immunisierung des Neugeborenen erlaubt

3. **Komplettierung der Serologie und Immunisierung beim Neugeborenen**



→ >90% der vertikalen Transmissionen vermeidbar!